

Krimi zum Nürburgring-Skandal



Nach monatelangen Vorbereitungen, die der 73-jährige Autor zu seinen „intensivsten Recherchen“ zählt, habe er die „Nürburgpapiere“ in nur sieben Wochen geschrieben. Der ehemalige Stern-Reporter setzte seine schrägen Kultfiguren wieder einmal in die konkrete Eifel-Kulisse und diesmal in einen aktuellen 400-Millionen-Euro-Skandal: Am Nürburgring wurden Berater beauftragt, die Gesellschaft für Beratungen mit anderen Beratern zu beraten, ein 15.000 Quadratmeter

großer Freizeitpark entstand, inzwischen ermittelt die Staatsanwaltschaft zwischenzeitlich gegen Nürburgring-Hauptgeschäftsführer und Ex-Finanzminister. Klug und gut, spannend geschrieben – mit allem, was zu einem guten Krimi gehört.

Jaques Berndorf. Die Nürburgpapiere. Kriminalroman aus der Eifel. KBV. 9,95 Euro.



DW STELLENMARKT

Post vom Institut für Genossenschaftswesen



Zweimal jährlich erscheint der Newsletter des Instituts für Genossenschaftswesen der Universität Münster (IFG), herausgegeben von der Veranstalterin gut besuchter Symposien zum Thema Wohnungsbaugenossenschaften: Professorin Dr. Theresia Theurl. Der Newsletter bietet einen Mix von Informationen über Doktorarbeiten und Forschungsprojekte, Berichte über Veranstaltungen und Vorträge, stellt Publikationen des IFG vor und neues vom Büchermarkt. Der Newsletter

2/2010 enthält Beiträge zur viel diskutierten Zusammenarbeit von Wohnungsgenossenschaften und Genossenschaftsbanken, zum Institutsschwerpunkt Kooperationen, über Stiftungsnetzwerke und Geldanlagen. Der auf der ersten Blick unscheinbar wirkende, aber gehaltvolle Newsletter ist in Printform über das Institut zu beziehen oder auch online abrufbar unter www.ifg-muenster.de

Die Bücherseite wurde für Sie zusammengestellt von **Bärbel Wegner**
